

Rumi

"Niemand ist mutig", sagte der Prophet, "bevor die Schlacht beginnt." Sprichst du vom Krieg, prahlen Betrunkene mit ihrem Löwenmut; im Schlachtgetümmel werden sie zu Mäusen. In seinen Träumen giert das Herz nach Wunden, doch reicht ein Nadelstich, und alle Luft entweicht der hohlen Blase. Ich staune stets über den Mann, der sagt, er strebe nach Reinheit, doch kaum, dass er die Eisenbürste spürt, zu jammern anfängt. Die Liebe ist ein Ordeal [Gorttesurteil]: Was du erleidest, beweist dein Recht. Kein Leid? Du bist verurteilt! Verlangt der Richter nach Beweisen, zittre nicht: küsse die Schlange und du gewinnst den Schatz.

aus Mk 8,11-21

Die Jünger fuhren an das andere Ufer. Sie hatten aber vergessen, Brot mitzunehmen. Und Jesus sagte zu ihnen: Gebt Acht, hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und Sadduzäer! Sie aber machten sich Gedanken und sagten zueinander: Wir haben kein Brot mitgenommen. Als Jesus das merkte, sagte er: Ihr Kleingläubigen, was macht ihr euch darüber Gedanken, dass ihr kein Brot habt? Begreift ihr immer noch nicht? erinnert ihr euch nicht an die fünf Brote für die Fünftausend und daran, wie viele Körbe voll ihr wieder eingesammelt habt? Auch nicht an die sieben Brote für die Viertausend, und wie viele Körbe voll ihr da eingesammelt habt? Warum begreift ihr denn nicht, dass ich nicht von Brot gesprochen habe, als ich zu euch sagte: Hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und Sadduzäer? Da verstanden sie, dass er nicht gemeint hatte, sie sollten sich vor dem Sauerteig hüten, mit dem man Brot backt, sondern vor der Lehre der Pharisäer und Sadduzäer.